Vorwort.

Reineke Fuchs, dieses unvergleichliche Thierepos, erscheint hiermit zum ersten Male in einer metrischen Bearbeitung, welche auch der Jugend in die Hand gegeben werden kann. Ein auszeichnender Schatz unserer Literatur, ist dieses Volksbuch seit länger als drei Jahrhunderten das beliebteste von allen seinesgleichen; es wird denselben Rang auch bei der Jugend einnehmen, wenn es ihr in würdiger Gestalt entgegentritt.

Der Verfasser hofft, wenigstens einen Schritt zu diesem Ziele hin gethan zu haben, und der Verleger ist hinter ihm nicht zurückgeblieben.

Colberg. G. M.

http://publikationsserver.tu-braunschweig.de/get/30895